

K 4114: Von Gaimühle nach Reisenbach ab 4. September gesperrt

Ab 4. September 2024 wird die K 4114 zwischen Gaimühle und Reisenbach wegen Sanierungsarbeiten voll gesperrt.

Umleitungen sind ausgeschildert.

Eine bedeutende Änderung steht den Autofahrern in der Region bevor. Die Kreisstraße K 4114, die von Gaimühle nach Reisenbach führt, wird ab Mittwoch, dem 4. September, für eine umfassende Sanierung gesperrt. Das hat das Amt für Straßenund Radwegebau des Rhein-Neckar-Kreises in einer aktuellen Mitteilung bekannt gegeben.

In den letzten Wochen und Monaten haben starke Niederschläge und Unwetter dazu geführt, dass die Bankette – der Bereich am Rand der Straße – an mehreren Stellen erheblich abgesackt sind. Solche Bankettschäden sind nicht nur ein Ärgernis, sie können auch gefährlich sein, da sie die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Um die Sicherheitsstandards wiederherzustellen, ist eine vollständige Schließung der Straße in beiden Fahrtrichtungen notwendig.

Sanierungsdetails und Zeitrahmen

Die Vorbereitungen für die Sanierung beginnen am 4. September und sollen bis zum 20. September 2024 andauern. Es ist jedoch zu beachten, dass sich dieser Zeitrahmen je nach Fortschritt der Bauarbeiten ändern kann. Daher sollten Autofahrer bereit sein, sich auf eventuell verlängerte Sperrungen einzustellen.

Die Umleitung für den Verkehr wurde bereits eingerichtet und führt über die Ortschaften Scheidental, Schloßau und Friedrichsdorf. Diese ausgeschilderte Umleitungsstrecke soll dafür sorgen, dass der Verkehr auch während der Bauzeit reibungslos weiterfließen kann, jedoch müssen Autofahrer mit längeren Fahrtzeiten rechnen. Die Sanierungsmaßnahme wird voraussichtlich Kosten in Höhe von rund 40.000 Euro verursachen. Diese Investition wird vollständig vom Rhein-Neckar-Kreis getragen, was ein Zeichen für die Wertschätzung der Verkehrsinfrastruktur in der Region darstellt.

Hintergründe zur Bedeutung der Sanierung

Die Instandhaltung von Straßen und Wegen ist für die Sicherheit und Mobilität der Bürger von entscheidender Bedeutung. Ebenso beeinflusst der Zustand der Straßen oft die wirtschaftliche Entwicklung einer Region. Gut ausgebaute Verkehrswege gewährleisten nicht nur einen schnellen Zugang zu wichtigen Orten, sondern tragen auch dazu bei, die Lebensqualität der Anwohner zu erhöhen. Die bevorstehenden Sanierungsarbeiten an der K 4114 zeigen das Engagement der Behörden, die Verkehrsinfrastruktur fortwährend zu verbessern und sicherzustellen, dass die Straßen den Anforderungen des modernen Verkehrs gerecht werden. Es ist eine wichtige Maßnahme, um zukünftige Verkehrsunfälle zu vermeiden und die allgemeine Sicherheit zu erhöhen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de